



## SHORELINE ENERGY CORP. gibt Finanz- und Betriebsergebnisse für das Quartal und das Geschäftsjahr, die am 31. Dezember 2012 endeten, bekannt

*Das Unternehmen wird am 4. April 2013 um 16:15 Uhr Eastern Time eine Telefonkonferenz abhalten*

**(1. April 2013) CALGARY, ALBERTA** – Shoreline Energy Corp. (TSX: SEQ) („Shoreline“ oder das „Unternehmen“) ist erfreut, seine Finanz- und Betriebsergebnisse für das Geschäftsjahr 2012 vorzulegen. Eine vollständige Kopie der Geschäftsberichte des Unternehmens kann neben den Stellungnahmen und Analysen des Managements auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com) oder auf der Website des Unternehmens unter [www.shorelineenergy.ca](http://www.shorelineenergy.ca) eingesehen werden.

### Finanz- und Betriebshöhepunkte für das vierte Quartal 2012

#### Unternehmensangelegenheiten

- Ein Rekordjahresumsatz in Höhe von 19,1 Millionen \$, ein Anstieg von 130 % gegenüber 2011.
- Das Betriebsergebnis im vierten Quartal 2012 stieg im Vergleich zu 0,5 Millionen \$ im vierten Quartal 2011 auf 2,0 Millionen \$.
- Die Umsatzvolumina im vierten Quartal 2012 stiegen um 26 % und beliefen sich gegenüber 1.159 Barrel Öläquivalent („boe“) pro Tag im vierten Quartal 2011 auf durchschnittlich 1.459 boe pro Tag.
- Im vierten Quartal betrug die Öl- und Erdgaskondensatproduktion im Vergleich zu 28 % im selben Quartal des Vorjahres 35 % der Gesamtproduktion.
- Der Kapitalaufwand im vierten Quartal 2012 belief sich auf insgesamt 27,8 Millionen C\$.
- Im vierten Quartal wurden Dividenden in Höhe von 0,7 Millionen C\$ oder 0,12 C\$ pro Aktie ausgeschüttet, was 33 % des Betriebsergebnisses entspricht.
- Im Anschluss an das Geschäftsjahresende schloss das Unternehmen eine Eigenkapitalprivatplatzierung und eine Fremdfinanzierung für Bruttoeinnahmen von insgesamt etwa 10 Millionen C\$ ab.
- Der Betriebs-Netback pro boe betrug im Quartal, das am 31. Dezember 2012 endete, 26,25 C\$ beziehungsweise 16,31 C\$ im Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2012 endete, während sich diese in den Vergleichszeiträumen im Jahr 2011 auf 13,13 \$ bzw. 14,23 \$ beliefen.
- Der Betriebsaufwand und die Transportkosten pro boe beliefen sich im vierten Quartal 2012 auf insgesamt 13,72 C\$.

#### Peace River Arch

- Es wurden 4 horizontale Ölbohrungen (3,1 netto) niedergebracht und eine Ölbohrung (0,4 netto) in Produktion genommen.
- Im Anschluss an das Geschäftsjahresende verkaufte das Unternehmen ein unwesentliches Konzessionsgebiet für 2,15 Millionen \$.

## Colorado

- Erwerb einer Abgabenbeteiligung und einer Arbeitsbeteiligung an drei Transaktionen bei Wattenberg (Colorado) für 15,7 Millionen \$ am Ende des vierten Quartals.
- Im Anschluss an das Jahresende schloss das Unternehmen die Akquisition von zwei weiteren Wattenberg-Arbeitsbeteiligung für 21,4 Millionen US\$ ab. Die Akquisitionen wurden mit Barmitteln und einer Rücknahmefinanzierung des Verkäufers finanziert.

## Zusammenfassung der Finanz- und Betriebsergebnisse

(sofern nicht anders angegeben, in Tausend Dollar ausgedrückt)	Quartal, das am 31. Dezember endete			Jahr, das am 31. Dezember endete		
	2012	2011	Change	2012	2011	Change
<b>Finanzangelegenheiten</b>						
Erträge vor Abgaben und Finanzinstrumenten	<b>5.656</b>	3.746	51%	<b>19.096</b>	8.299	130%
Betriebsergebnis <sup>(1)</sup>	<b>2.046</b>	507	304%	<b>5.223</b>	1.473	255%
Unverwässert & verwässert (\$/Stammaktie)	<b>0,36</b>	0,08	350%	<b>0,92</b>	0,53	74%
Nettoverlust	<b>(1.017)</b>	(12.271)	92%	<b>(3.342)</b>	(13.066)	74%
Unverwässert & verwässert (\$/Stammaktie) <sup>(2)</sup>	<b>(0,18)</b>	(2,68)	93%	<b>(0,59)</b>	(4,68)	87%
Kapitalaufwand (ausschließlich Akquisitionen)	<b>12.121</b>	4.528	168%	<b>23.656</b>	6.263	278%
Netto-Akquisitionen	<b>15.779</b>	24.692	(36%)	<b>15.779</b>	52.141	(70%)
Vermögenswerte insgesamt	<b>109.188</b>	70.658	55%	<b>109.188</b>	70.658	55%
Bankschulden	<b>20.684</b>	5.717	262%	<b>20.684</b>	5.717	262%
Betriebskapital (Defizit)	<b>(31.611)</b>	(10.899)	(190%)	<b>(31.611)</b>	(10.899)	(190%)
Eigenkapital	<b>31.970</b>	34.758	(8%)	<b>31.970</b>	34.758	(8%)
Gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Stammaktien Unverwässert & verwässert	<b>5.656</b>	4.577	24%	<b>5.656</b>	2.791	24%
<b>Betriebsangelegenheiten</b>						
<b>Produktion</b>						
Öl & Erdgaskondensate (Barrel pro Tag)	<b>501</b>	320	57%	<b>430</b>	219	96%
Gas (Tsd. Kubikfuß pro Tag)	<b>5.747</b>	5.034	14%	<b>7.103</b>	4.490	58%
Insgesamt (boe pro Tag) <sup>(3)</sup>	<b>1.459</b>	1.159	26%	<b>1.614</b>	967	67%
<b>Durchschnittlich realisierte Preise</b>						
Öl (\$ pro Barrel)	<b>76,95</b>	84,86	(9%)	<b>78,71</b>	85,69	(8%)
Gas (\$ pro Tausend Kubikfuß)	<b>3,56</b>	3,71	(4%)	<b>2,36</b>	3,62	(35%)
<b>Betriebs-Netback (\$ pro boe) <sup>(1)</sup></b>						

Öl- & Gaserträge	<b>42,14</b>	35,13	20%	<b>32,41</b>	35,03	(7%)
Realisierte Gewinne aus derivativen Finanzinstrumenten	<b>0,95</b>	-	NA	<b>0,53</b>	-	NA
Abgaben	<b>(3,12)</b>	(6,58)	(53%)	<b>(2,26)</b>	(5,93)	(62%)
Betriebsaufwand	<b>(11,95)</b>	(14,00)	(15%)	<b>(13,28)</b>	(13,52)	(2%)
Transportkosten	<b>(1,77)</b>	(1,42)	(25%)	<b>(1,35)</b>	(1,35)	0%
Betriebs-Netback	<b>26,25</b>	13,13	100%	<b>16,31</b>	14,23	15%
Bohraktivitäten						
Bohrungen insgesamt	<b>4</b>	2	100%	<b>9</b>	3	200%
Nettobeteiligungs-Bohrungen	<b>3,1</b>	1,8	72%	<b>6,8</b>	2,3	196%

- (1) Diese Begriffe sind keine IFRS-Kennzahlen und haben keine nach den Internationalen Rechnungslegungsstandards („IFRS“) normierte Bedeutung. Das Management ist der Ansicht, dass die Angaben zum Betriebsergebnis und –Netback neben dem Nettoeinkommen (-verlust) nützliche zusätzliche Kennzahlen sind, da sie das Vermögen des Unternehmens belegen, die notwendigen Mittel zur Finanzierung zukünftigen Wachstums durch Kapitalanlagen, zur Finanzierung von Dividendenzahlungen und/oder zur Rückzahlung von Schulden in der Zukunft zu generieren. Investoren werden darauf hingewiesen, dass diese Kennzahlen jedoch nicht als Alternative zum Nettoeinkommen (-verlust), das in Übereinstimmung mit den IFRS als Anzeichen der Leistung des Unternehmens bestimmt wurde, ausgelegt werden sollen.
- (2) Die ausstehenden Optionen und Warrants wirken sich auf den Verlust pro Aktie in den Quartalen und Geschäftsjahren, die am 31. Dezember 2012 und 2011 endeten, nicht verwässernd aus.
- (3) Boe steht für Barrels of oil equivalent, Barrel Öläquivalent. Der Begriff Boe kann, vor allem bei isolierter Betrachtung, zu Missverständnissen führen. Ein Umwandlungsverhältnis für Gas von 6 mcf: 1 boe basiert auf einer Umrechnungsmethode der Energieäquivalenz, die in erster Linie am Brennerkopf gilt und keine Wertäquivalenz am Bohrlochkopf darstellt. Das Wertverhältnis basiert auf dem aktuellen Rohölpreis im Vergleich zu Erdgas.

## Ergebnisse des vierten Quartals und des Geschäftsjahres 2012

Im vierten Quartal 2012 stiegen die Erdöl- und Erdgasabsätze im Vergleich zu den 3,7 Millionen \$ im vierten Quartal des Vorjahres trotz der niedrigeren Rohstoffpreise um 51 % auf 5,6 Millionen \$. Der Anstieg steht in Zusammenhang mit Produktionssteigerungen, die sowohl aus den erfolgreichen Bohrungen als auch aus den erhöhten Ölproduktionsvolumina hervorgingen. Die Jahreserträge stiegen im Vergleich zu den 8,3 Millionen \$ desselben Zeitraums im Vorjahr um 130 % auf 19,1 Millionen \$.

In den drei Monaten, die am 31. Dezember 2012 endeten, stieg die durchschnittliche Förderleistung gegenüber 1.159 boe pro Tag im gleichen Zeitraum des Vorjahres um 26 % auf 1.459 boe pro Tag. Der Produktions- und Abgabenvolumenmix verbesserte sich im vierten Quartal auf 65 % Erdgas und 35 % Leichtöl und Erdgaskondensate, während er im vierten Quartal 2011 noch aus 72 % Erdgas und 28 % Leichtöl und Erdgaskondensate bestand. Die Öl- und Erdgaskondensatproduktion stieg im Vergleich zum vorherigen Quartal aufgrund der Inbetriebnahme einer neuen Bohrung während des Quartals im unternehmenseigenen Gebiet Progress um 21 %. Die aktuelle Förderleistung wird auf 1.760 boe pro Tag geschätzt. Shoreline erwartet, dass seine zweite Montney-Erdölbohrung am oder um den 10. April 2013 angebunden und in Betrieb genommen werden kann. Shoreline rechnet bei dieser Bohrung mit einer durchschnittlichen Förderleistung von 400 boe pro Tag. Das Unternehmen wird sich weiterhin auf horizontale Leichtölprojekte konzentrieren und erwartet, dass sich mit der weiteren Inbetriebnahme von Bohrungen bei Peace River Arch und in Colorado der Leichtölanteil der Produktion weiter verbessern wird.

Der Betriebs-Netback pro boe betrug im Quartal, das am 31. Dezember 2012 endete, im Vergleich zu 13,13 \$ beziehungsweise 14,23 \$ in den Vergleichszeiträumen 26,25 C\$ beziehungsweise 16,31 C\$ im Geschäftsjahr, das am 31.

Dezember 2012 endete. Der Anstieg des Betriebs-Netbacks für das Geschäftsjahr ist vor allem auf erhöhte Ölfördervolumina und niedrigere Abgaben pro boe zurückzuführen. Das Unternehmen erwartet, dass sich die künftigen Betriebs-Netbacks von Quartal zu Quartal verbessern werden, nachdem das Unternehmen in Kanada und den USA die Ölproduktion weiter steigern wird und die Auswirkungen der stärkeren Erdgaspreise realisiert werden können. Der Betriebsaufwand und die Transportkosten beliefen sich im vierten Quartal 2012 gegenüber 1,6 Millionen \$ oder 15,42 \$ pro boe im Vergleichsquarter auf 1,8 Millionen \$ oder 13,72 \$ pro boe.

Im Quartal und Geschäftsjahr, die am 31. Dezember 2012 endeten, verzeichnete das Unternehmen einen Nettoverlust und einen Comprehensive Loss von 1,0 Millionen \$ oder 0,18 \$ pro Aktie bzw. von 3,3 Millionen \$ oder von 0,59 \$ pro Aktie, auf verwässerter und unverwässerter Basis. In den Vergleichszeiträumen, die am 31. Dezember 2011 endeten, verbuchte das Unternehmen einen Nettoverlust von 12,2 Millionen \$ oder 2,68 \$ pro Aktie bzw. einen Comprehensive Loss von 13,1 Millionen \$ oder 4,68 \$ pro Aktie. Der Nettoverlust in den Vergleichszeiträumen umfasste eine Goodwill-Abschreibung im Zusammenhang mit der zahlungsmittelgenerierenden Einheit Worsley.

Shorelines Betriebsergebnis stieg in den drei bzw. zwölf Monaten, die am 31. Dezember 2012 endeten, um 303 % bzw. 255 % auf 2 Millionen \$ bzw. 5,2 Millionen \$. Das Unternehmen schüttete im vierten Quartal 2012 Bardividenden in Höhe von 0,7 Millionen \$ bzw. 3,2 Millionen \$ im Geschäftsjahr 2012 aus, was 0,12 \$ bzw. 0,56 \$ pro Aktie entspricht.

Der Kapitalaufwand des Unternehmens betrug 23,7 Millionen \$ im Geschäftsjahr 2012, während 15,8 Millionen \$ für Akquisitionen aufgewendet wurden.

Die Nettoschulden und das Eigenkapital betrugen zum 31. Dezember 2012 55,8 Millionen \$ bzw. 32 Millionen \$, während sich diese zum 31. Dezember 2011 auf 21,3 Millionen \$ bzw. 34,8 Millionen \$ beliefen. Das Unternehmen erhöhte seine Nettoschulden im Jahr 2012 erheblich, um die Akquisitionen in Colorado finanzieren zu können. Das Unternehmen möchte sein aktuelles Schuldenniveau senken und hat seit Ende 2012 mehrere Schritte in diese Richtung unternommen, einschließlich:

- Im März 2013 gab das Unternehmen im Rahmen einer Privatplatzierung zu einem Preis von 3,50 \$ pro Aktie 1.400.000 Stammaktien für Bruttogesamteinnahmen von 4,9 Millionen \$ aus;
- Am 15. März 2013 verkaufte das Unternehmen ein unwesentliches Konzessionsgebiet für 2,15 Millionen \$ in bar. Das Gültigkeitsdatum des Verkaufs ist der 1. Februar 2013.

Das Unternehmen zieht den Verkauf weiterer unwesentlicher Vermögenswerte sowie andere Maßnahmen in Betracht, um die bestehenden Verbindlichkeiten zu reduzieren.

## Telefonkonferenz

Shoreline wird um 16:15 Uhr Eastern Time am 4. April 2013 eine Telefonkonferenz abhalten, um die Ergebnisse des vierten Quartals und des Geschäftsjahres 2012 zu besprechen. Weitere Details finden Sie im Folgenden:

Datum:	Donnerstag, 4. April 2013
Zeit:	16:15 Uhr Eastern Tim
Einwahlnummer in den USA:	1-877-317-6776
Einwahlnummer in Kanada:	1-866-605-3852
Konferenz-ID:	10026990
Webcast:	<a href="http://webcast.mzvaluemonitor.com/Cover.aspx?PlatformId=1066">http://webcast.mzvaluemonitor.com/Cover.aspx?PlatformId=1066</a>

Bitte wählen Sie sich mindestens 10 Minuten vor Beginn der Telefonkonferenz ein, um ihre rechtzeitige Teilnahme

sicherzustellen.

Eine Audioaufzeichnung der Telefonkonferenz wird bis zum am 10. April 2013 um 16:15 Uhr Eastern Time zur Verfügung stehen. Wählen Sie sich bitte unter der Rufnummer 1-877-344-7529 in den Vereinigten Staaten oder 1-412-317-0088, wenn Sie von außerhalb der USA anrufen, ein, um diese abzuhören. Bitte nutzen Sie den Wiedergabe-Code 10026990.

### Über Shoreline Energy Corp.

Shoreline ist ein Unternehmen mit Sitz in Calgary (Alberta), das sich mit der Exploration, Erschließung und Produktion von Erdöl und Erdgas beschäftigt. Shoreline bietet Investoren Wertsteigerungspotenzial, das durch die risikoarme Erschließung weiterer Ölreserven erzielt wird, und Produktionsbeteiligungen bei seinen Konzessionsgebieten. Das Unternehmen zahlt eine vierteljährliche Dividende. Shoreline verfügt über 7.430.093 ausstehende Stammaktien und Wandelschuldverschreibungen im Gesamtwert von 17.000.000 \$. Die Stammaktien des Unternehmens notieren zurzeit unter dem Kürzel „SEQ“ und seine Anleihen unter dem Kürzel „SEQ.DB“ an der TSX. Weitere Informationen über Shoreline erhalten Sie im Profil des Unternehmens unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) oder auf der Website des Unternehmens unter [www.shorelineenergy.ca](http://www.shorelineenergy.ca).

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

#### Herr Trevor Folk

*Chief Executive Officer*

[tfolk@shorelineenergy.ca](mailto:tfolk@shorelineenergy.ca)

+1 (403) 398-4070

#### Herr Kevin Stromquist

*President & Chief Executive Officer*

[kstromquist@shorelineenergy.ca](mailto:kstromquist@shorelineenergy.ca)

+1 (403) 398-4075

#### Herr Gary Lobb

*Chief Financial Officer*

[globb@shorelineenergy.ca](mailto:globb@shorelineenergy.ca)

+1 (403) 398-4080

### Unternehmenssitz in Calgary

Suite 400, 209-8th Ave SW

Calgary, Alberta, T2P 1B8

+1 (403) 767-9066

[www.shorelineenergy.ca](http://www.shorelineenergy.ca)

## Zukunftsgerichtete Aussagen und vorsorglicher Hinweis

*Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die sich auf die Pläne und andere Aspekte der vom Unternehmen erwarteten zukünftigen Betriebsaktivitäten, Strategien, Finanz- und Betriebsergebnisse und Geschäftsgelegenheiten beziehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen könnten Meinungen, Annahmen, Schätzungen sowie Bewertungen des Managements hinsichtlich des Wertes, der Reserven, zukünftiger Pläne oder Betriebsaktivitäten enthalten.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen erkennt man typischerweise an der Verwendung von Begriffen wie „werden“, „annehmen“, „glauben“, „schätzen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „möglicherweise“, „prognostizieren“, „sollte“, „plant“ und ähnliche Ausdrücke, die sich auf zukünftige Ergebnisse beziehen, und an Aussagen darüber, dass Handlungen, Ereignisse oder Bedingungen erfolgen bzw. eintreten „können“, „würden“, „könnten“ oder „werden“. Die zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf verschiedenen Vermutungen wie z.B. Erwartungen hinsichtlich des Erfolgs der aktuellen und zukünftigen Bohrungen; der zukünftigen Erdöl- und Erdgaspreise; der geschätzten Mengen und des zeitlichen Ablaufs von Investitionen; der Schätzungen der zukünftigen Produktion; Annahmen im Hinblick auf den zeitlichen Erhalt der Behördengenehmigungen; die Wirtschaftslage und Situation im Explorations- und Produktionssektor; die Betriebsergebnisse; die Geschäftsmöglichkeiten und -chancen; die zukünftigen Wechselkurs- und Zinssätze; die Möglichkeit der zeitgerechten Beschaffung von Maschinen und Geräten zur Durchführung der Erschließungsaktivitäten; und des möglichen Zugriffs auf Kapital und Kredite. Obwohl das Unternehmen aufgrund aktueller Informationen der Meinung ist, dass es sich hier um vernünftige Annahmen handelt, könnten sich diese Annahmen als falsch erweisen.*

*Aussagen in Zusammenhang mit „Reserven“ werden als zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen erachtet, da sie, basierend auf bestimmten Schätzungen und Annahmen, die implizite Bewertung enthalten, dass die beschriebenen Reserven in Zukunft profitabel sein können. Es gibt zahlreiche Ungewissheiten in Zusammenhang mit der Schätzung der Menge von geprüften Reserven, einschließlich zahlreicher Faktoren, auf die das Unternehmen keinen Einfluss hat. Die hierin angegebenen Reserwendaten stellen nur Schätzungen dar. Im Allgemeinen basieren Schätzungen von wirtschaftlich förderbaren Öl- und Erdgasreserven und von zukünftigen Netto-Cashflows auf einer Reihe unterschiedlicher Faktoren und Annahmen, wie etwa die historische Produktion in Konzessionsgebieten, die angenommenen Auswirkungen behördlicher Bestimmungen oder zukünftige Betriebskosten, die sich allesamt erheblich von den tatsächlichen Ergebnissen unterscheiden könnten. All diese Schätzungen sind in gewisser Hinsicht spekulativ, und Klassifizierungen von Reserven sind nur Versuche, den Anteil von Spekulationen zu definieren. Aus diesen Gründen könnten die Schätzungen von wirtschaftlich förderbaren Öl- und Erdgasreserven einer bestimmten Konzessionsgebietsgruppe sowie die Klassifizierung solcher Reserven, basierend auf dem Risiko der Förderung und auf Schätzungen des zukünftigen Nettoumsatzes, die von unterschiedlichen Technikern oder vom selben Techniker zu unterschiedlichen Zeitpunkten durchgeführt wurde, erheblich davon abweichen. Die tatsächlichen Produktionen, Umsätze, Steuern sowie Erschließungs- und Betriebsausgaben des Unternehmens in Zusammenhang mit diesen Reserven könnten von solchen Schätzungen abweichen, und diese Abweichung könnte beträchtlich sein.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen sind mit zahlreichen Annahmen, bekannten und unbekanntem Risiken und Unwägbarkeiten sowie anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass das erwartete Ergebnis nicht eintritt. Dazu zählen unter anderem: Risiken in Verbindung mit der Öl- und Gasexploration, der Erschließung, Ausbeute, Produktion, dem Marketing und Transport; der Verlust von Märkten; Warenpreisschwankungen; Währungsschwankungen; ungenaue Reservenschätzungen; Umweltrisiken; der Wettbewerb mit anderen Produzenten; keine Verfügbarkeit von Bohrgeräten und anderen Dienstleistungen; eine falsche Bewertung der Akquisitionswerte; keine Möglichkeit, die erwarteten Vorteile aus den erworbenen Projekten zu nutzen; die allgemeine Wirtschaftslage; Verzögerungen beim Erhalt der behördlichen Genehmigungen bzw. keine Erteilung der Genehmigungen; die Nichterfüllung verschiedener Abschlussbedingungen; und*

der mögliche Zugriff auf ausreichend internes und externes Kapital. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass die oben angeführten Faktoren keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben.

Obwohl Shoreline die Erwartungen, die in diesen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht werden, für angemessen hält, kann nicht garantiert werden, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen. Folglich können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Man sollte sich daher nicht bedingungslos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemeldung gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung. Wenn nicht per Gesetz vorgeschrieben, ist das Unternehmen nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder anderweitig zu korrigieren.

### **Nicht GoB-konforme finanzielle Kennzahlen**

Diese Pressemitteilung bezieht sich auf finanzielle Kennzahlen, die in der Öl- und Gasindustrie angewendet werden, wie etwa „Netback“ und „Nettoverbindlichkeiten“. Diese Kennzahlen haben keine nach den Internationalen Rechnungslegungsstandards („IFRS“) normierte Bedeutung und können daher nicht mit der Berechnung ähnlicher, von anderen Unternehmen verwendeter Kennzahlen verglichen werden. Diese Kennzahlen sind in dieser Pressemitteilung enthalten, um Aktionären und potenziellen Investoren weitere Informationen hinsichtlich Shorelines Liquidität und dessen Vermögen, weitere Mittel für die Finanzierung seiner Betriebsaktivitäten aufzubringen, zu geben.

Netback, in der Verwendung in dieser Pressemitteilung, bezeichnet die Nettoeinnahmen zuzüglich nicht zahlungswirksamer Posten einschließlich des künftigen Ertragssteueraufwands (abzüglich jeglicher Steuerentlastungen), Rückstellungen, Abschreibungen, Wertzuwachsaufwendungen sowie aktienbasierten Sachvergütungsaufwands.

Shoreline verwendet seine Nettoverbindlichkeiten als Kennzahl zur Bewertung seiner Finanzlage. Die Nettoverbindlichkeiten umfassen kurzfristige Verbindlichkeiten (einschließlich der Darlehensfazilität von Shoreline und abzüglich des aktuellen Anteils der Stilllegungsverpflichtungen) abzüglich des Umlaufvermögens (ausschließlich des Konzessionsgebiets, der Anlagen und des Equipments, Veräußerungs- und Risikomanagementsverträgen).

### **Hinweis zum Begriff BOE**

Der englische Begriff „barrel of oil equivalent“ („boe“) kann, vor allem bei isolierter Betrachtung, zu Missverständnissen führen. Ein Umwandlungsverhältnis für Gas von 6 mcf: 1 boe basiert auf einer Umrechnungsmethode der Energieäquivalenz, die in erster Linie am Brennerkopf gilt und keine Wertäquivalenz am Bohrlochkopf darstellt. Das Wertverhältnis basiert auf dem aktuellen Rohölpreis im Vergleich zu Erdgas. Das Umrechnungsverhältnis von 6:1 ist als Wertindikator irreführend.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!